

SILENTDESIGN AKUSTIKPANEELLE

Montageanleitung

SILENTDESIGN ACOUSTIC PANELS

Installation Instructions

DE	SilentDesign Akustikpaneele	
	Montageanleitung.....	6
GB	SilentDesign Acoustic panels	
	Installation instructions.....	9
FR	SilentDesign Panneaux Acoustiques	
	Instructions de montage.....	12
ES	SilentDesign Paneles Acústicos	
	Instrucciones de montaje.....	15
NL	SilentDesign Akoestische Panelen	
	Montagehandleiding.....	18
PL	SilentDesign Panele Akustyczne	
	Instrukcja montażu.....	21

Diese Unterlagen dienen der Grundinformation, sie ersetzen nicht die ausführliche individuelle Beratung durch den Handelspartner. Bitte bewahren Sie diese Anleitung sorgfältig auf.
Hinweis: Wir empfehlen, die Installation von Akustikpaneelen von einem professionellem Monteur durchführen zu lassen.

These documents serve as basic information and do not replace the detailed, individual individual advice of your dealer. Please store these instructions in a safe place.
Note: We recommend that the installation of Acoustic Panels is carried out by a professional fitter.

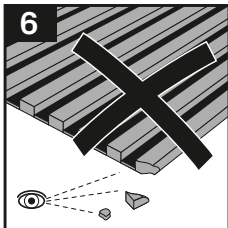
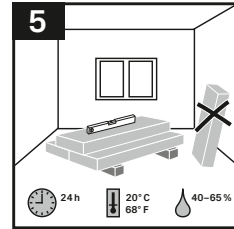
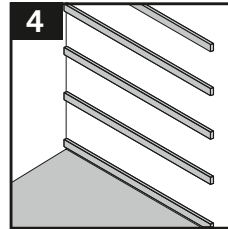
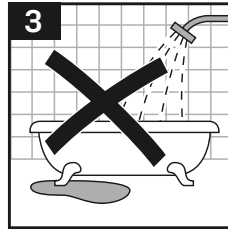
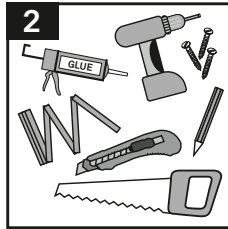
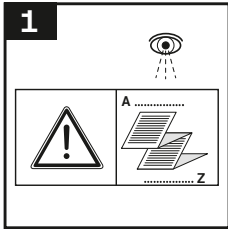
Inhalt | *Content*

1	Vorbereitung und Eignungsprüfung <i>Preparation and suitability check</i>	3
2	Montagehinweise <i>Installation instructions</i>	3
3	Eckenlösungen <i>Corner solutions</i>	4
4	Pflegehinweise und Anwendungen <i>Care advice and use</i>	4
5	Erläuterung der Piktogramme	6
5	Explanation of the pictograms	9
5	Explication des pictogrammes	12
5	Explicación de los pictogramas	15
5	Verklaring van de pictogrammen	18
5	Opis piktogramów	21

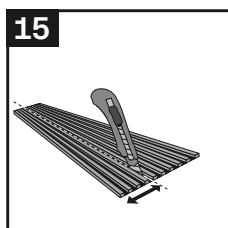
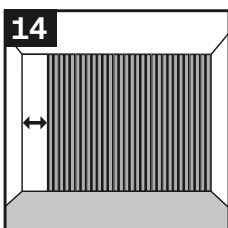
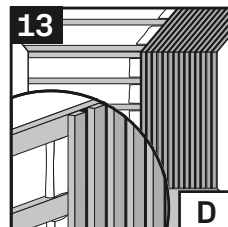
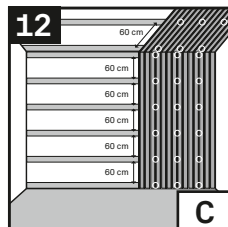
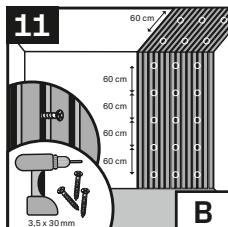
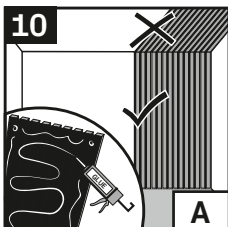
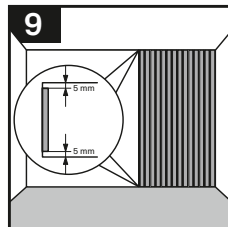
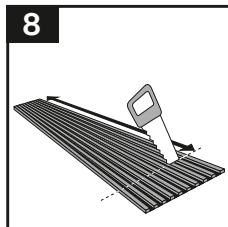
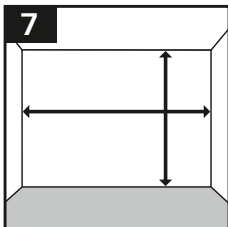
SILENTDESIGN AKUSTIKPANEELLE

Montageanleitung

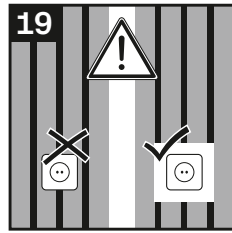
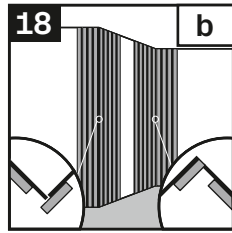
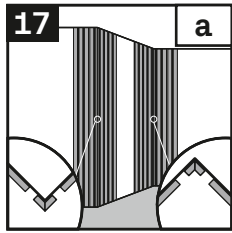
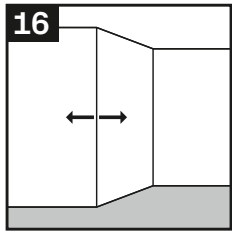
1 Vorbereitung und Eignungsprüfung | *Preparation and suitability check*



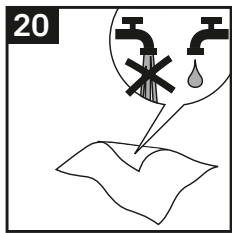
2 Montagehinweise | *Installation instructions*



3 Eckenlösungen | *Corner solutions*



4 Pflegehinweise und Anwendungen | *Care advice and use*



Unsere anwendungstechnischen Hinweise in Wort und Schrift, sowie die Inhalte der Verlegeanleitungen, technischen Informationen sowie Prospekten beruhen auf Erfahrungen und erfolgen nach bestem Wissen. Diese Informationen gelten als unverbindlicher Hinweise. Aufgrund der Vielseitigkeit der Anwendungsmöglichkeiten ist die Darstellung aller Einzelheiten nicht möglich. Somit kann hieraus keine Verbindlichkeit und Haftung seitens ter Hürne übernommen werden. Die Hinweise können jederzeit ohne Ankündigung an den technischen Fortschritt angepasst werden. Kurzzeitig beständig gegen handelsübliche und gebräuchliche Öle, Säuren, Fette und Laugen. Färbende Substanzen können dauerhafte, nicht entfernbare Verfärbungen verursachen.

Inhalt

1.1	Vorbereitung und Eignungsprüfung	6
2.1	Montagehinweise	6
3.1	Eckenlösungen	7
4.1	Pflegehinweise und Anwendungen	7

Montageanleitung

5 Erläuterung der Piktogramme

1.1 Vorbereitung und Eignungsprüfung

- 1) Lesen Sie diese Montageanleitung vor der Montage vollständig durch.
- 2) Benötigtes Werkzeug.
- 3) Die Akustikpaneele sind nicht zur Montage in Feuchträumen (Bad, Sauna, WC, etc.) geeignet.
- 4) Bei der Verwendung von Unterkonstruktionshölzern müssen diese für den Innenausbau geeignet sein.
- 5) Vor der Montage müssen die allgemeinen Voraussetzungen für den Einbau von Holzwerkstoffen in trockenen Innenräumen gegeben sein. Die zu verkleidende Wand- oder Deckenkonstruktion muss tragfähig, eben trocken und sauber sein. Das Raumklima sollte ca. 20 °C und eine rel. Luftfeuchte von 40–65% haben.
- 6) Vor und während des Montierens sind die Akustikpaneele eingehend auf Materialfehler zu überprüfen. Akustikpaneele mit sichtbaren Mängeln oder Beschädigungen dürfen nicht montiert werden. Montierte Ware ist von Reklamationen ausgeschlossen.

2.1 Montagehinweise

- 7) Für ein optimale Aufteilung der Akustikpaneele messen sie vorher die zu belegende Wand und/oder Decke aus.
- 8) Schneiden Sie die Akustikpaneele auf die Höhe der Wand zu. Für ein optimales Ergebnis ist es zwingend notwendig, dass die Säge scharf ist.
- 9) Wir empfehlen zu der Decke und dem Boden einen Abstand von ca. 5 mm einzuhalten.
- 10) Variante A:
Direkte Verklebung (Absorptionsklasse: D)
Tragen sie einen geeigneten Montagekleber in

ausreichender Menge, wie in der Abbildung, auf der Rückseite auf. Kleben Sie die Akustikpaneele an die Wand. Bitte sichern sie die verklebten Paneele während der Trocknungszeit. Diese Variante ist nicht für die Deckenmontage geeignet.



- 11) Variante B:
Direkte Verschraubung (Absorptionsklasse: D)
Platzieren Sie die Akustikpaneele an der Wand und/oder Decke und schrauben Sie sie fest. Wir empfehlen schwarze Schrauben (3.5 x 35 mm). Verwenden Sie in jeder 4. Lücke jeweils alle ca. 60 cm eine Schraube.




- 12) Variante C:
Verschraubung auf Unterkonstruktion (Absorptionsklasse: C)
Bringen Sie im Abstand von ca. 60 cm Holzlatten (z.B. 60 x 40 mm) an der Wand und / oder Decke an. Die Verschraubung der Akustikpaneele erfolgt wie bei Variante B.


- 13) Variante D:
Verschraubung auf Unterkonstruktion mit Dämmung (Absorptionsklasse: A)
Die Montage der Unterkonstruktion erfolgt wie bei Variante C. Um die höchste Absorptionsklasse zu erreichen, bringen Sie zusätzlich geeignetes Dämmmaterial zwischen den Holzlatten an. Die Verschraubung der Akustikpaneele erfolgt ebenfalls wie bei Variante C.

- 14) Bringen sie die gewünschte Anzahl weiterer Akustik Paneele nach ausgewählter Variante an. Messen sie falls nötig die Restbreite der Wand.


- 15) Schneiden Sie mit einem Cutter-Messer ein Akustik Paneel durch den Filz oder mit der Säge durch das Holz auf die verbleibende Breite zu. Für ein optimales Ergebnis ist es zwingend notwendig, dass das Werkzeug scharf ist.

3.1 Eckenlösungen

 Beginnen sie mit der Montage immer im Eckbereich.

17) Option a:
 Um ein gleichmäßiges Fugenbild zu erhalten schneiden sie die äußeren Lamellen auf Gehrung und verleimen diese mit einem handelsüblichen Weißbleim.

18) Option b:
Lassen Sie  die Paneelseite mit dem überstehendem Filzrand vor die Paneelseite mit der überstehenden Lamelle stoßen.

 19) Die direkte Montage von Lichtschaltern, Steckdosen oder anderen elektrischen Einbauteilen ist nur von autorisierten Fachbetrieben durchzuführen. Andernfalls müssen elektronische Einbauteile großflächig ausgespart werden.

4.1 Pflegehinweise und Anwendungen

20) Reinigen und Pflegen Sie nur mit nebelfeuchten, ausgewrungenen Tüchern / Wischlappen. Verwenden sie hierzu keine scharfen Reinigungsmittel. Bitte benutzen Sie kein Dampfgerät und keine Mikrofaser-tücher. Vermeiden Sie stehendes Wasser auf den Paneelen.

Our written and verbal technical instructions, in general, in the installation instructions, in technical information, and all brochures are based on our own experience and are given to the best of our knowledge. This information is provided as a non-binding guide. Due to the y many application possibilities, not all individual details can be shown. As such, no obligation and liability can be assumed by ter Hürne. These instructions can be adapted to technological advances at any time without notice. Short-term resistance to commercially available oils, acids, lipids and alkalis. Coloring substances can cause permanent, non-removable discoloration.

Content

1.1	Preparation and suitability check.....	9
2.1	Installation instructions.....	9
3.1	Corner solutions.....	10
4.1	Care instructions and applications.....	10

Installation instructions

5 Explanation of the pictograms

1.1 Preparation and suitability check

- 1) Please read these installation instructions completely before starting the installation.
- 2) Required tools.
- 3) The acoustic panels are not suitable for installation in wet rooms (bathrooms, saunas, WC, etc.).
- 4) When using substructure timbers, these must be suitable for interior construction.
- 5) Before installation, the general prerequisites for the installation of wood-based materials in dry interior rooms must be satisfied. The wall or ceiling construction to be clad must be load-bearing, even, dry and clean. The room climate should be approx. 20 °C with a relative humidity of 40–65%.
- 6) Before and also during installation the acoustic panels must be checked for material defects. Acoustic panels with visible defects or damage must not be installed. Installed goods are excluded from claims.

2.1 Installation instructions

- 7) For an optimal distribution of the acoustic panels, first measure the wall and/or ceiling to be covered.
- 8) Cut the acoustic panels to the height of the wall. For an optimal result, it is imperative that the saw is sharp.
- 9) We recommend leaving a gap of approx. 5mm to the ceiling and the floor.
- 10) Variant A:
(Direct bonding (absorption class: D)
Apply a suitable adhesive in sufficient quantity, as shown in the illustration on the back. Glue the

acoustic panels to the wall. Please secure the glued panels during the drying time. This variant is not suitable for ceiling installations.

- 11) Variant B:
Direct screw connection
(absorption class: D)
Place the acoustic panels on the wall and / or ceiling and screw them firmly in place. We recommend black screws (3.5 x 35 mm). Use one screw in every 4th gap, approx. every 60 cm.
- 12) Variant C:
Screwing to substructure
(Absorption class: C)
Attach wooden battens at intervals of approx. 60 cm (e.g. 60 x 40 mm) to the wall and / or ceiling. The acoustic panels are screwed together in the same way as for variant B.
- 13) Variant D:
Screwing to substructure with insulation
(Absorption class : A)
The substructure is installed as for variant C. In order to achieve the highest absorption class, suitable insulation material should be fitted between the wooden battens. The acoustic panels are screwed together as in Variant C.
- 14) Attach the desired number of additional acoustic panels according to the variant selected. Measure the remaining width of the wall if necessary.
- 15) Cut an acoustic panel to the remaining width with a cutter through the felt or with the saw through the wood. It is imperative that the tool is sharp for an optimal result.

3.1 Corner solutions

- 16) Always start the assembly in the corner area.
- 17) Option a:
In order to achieve an even joint pattern, mitre the outer lamella and glue them together with a commercially available white glue.
- 18) Option b:
Let the panel side with the protruding felt edge butt onto the panel side with the protruding lamella.
- 19) Direct installation of light switches, sockets or other integrated electrical components must be carried out by authorised specialist companies. Otherwise enough space must be left for built-in electronic components.

4.1 Care instructions and applications

- 20) Clean and maintain only with a damp, well-wrung out cloth. Do not use any aggressive cleaning agents. Please do not use steam cleaners or microfiber cloths. Avoid standing water on the panels.

 GB

Nos informations techniques d'application, qu'elles soient verbales ou écrites, d'ordre général, indiquées dans les instructions de pose ou sur les fiches techniques ou encore sur les prospectus, reposent sur notre expérience et sont fournies en toute bonne conscience. Elles ne sont toutefois que des recommandations sans engagement de notre part. En raison de la polyvalence des applications, il n'est pas possible de présenter tous les détails. Le fabricant ne prend, par conséquent, aucun engagement ni responsabilité. Les informations peuvent, à tout moment et sans annonce préalable, faire l'objet d'une adaptation en fonction des progrès techniques. Résistance à court terme aux huiles, acides, lipides et solutions alcalines usuels. Les substances colorantes peuvent occasionner une décoloration permanente indélébile.

Sommaire

1.1	Préparation et vérification si la pose est possible	12
2.1	Consignes de montage	12
3.1	Solutions pour les angles	13
4.1	Conseils d'entretien et applications	13

Instructions de montage

5 Explication des pictogrammes

1.1 Préparation et vérification si la pose est possible

- 1) Veuillez lire entièrement les présentes instructions de pose avant la pose.
- 2) Outillage nécessaire.
- 3) Les panneaux acoustiques ne sont pas adaptés pour l'installation dans des pièces humides (salle de bain, sauna, WC, etc.).
- 4) En cas d'utilisation de bois d'ossature, ceux-ci doivent être adaptés à l'aménagement intérieur.
- 5) Avant le montage, les conditions préalables à l'installation de matériaux en bois dans des pièces intérieures sèches doivent être remplies. La construction du mur ou du plafond à revêtir doit être solide, plane, sèche et propre. Le climat ambiant doit se situer autour de 20 °C et le taux d'humidité doit être compris entre 40 et 65 %.
- 6) Avant et pendant le montage, les panneaux acoustiques doivent être vérifiés afin de s'assurer qu'ils ne présentent pas de défauts de matériau. Les panneaux acoustiques présentant des défauts ou des dommages visibles ne doivent pas être montés. Les marchandises assemblées sont exclues des réclamations.
- 7) Pour une répartition optimale des panneaux acoustiques, mesurez au préalable le mur et/ou le plafond à recouvrir.
- 8) Découpez les panneaux acoustiques à la hauteur du mur. Pour un résultat optimal, il est impératif que la scie soit bien affûtée.
- 9) Nous recommandons de laisser un espace d'environ 5 mm entre le plafond et le sol.
- 10) Variante A :
Collage direct (classe d'absorption : D)
Appliquez une colle de montage appropriée en quantité suffisante, comme sur l'illustration au verso. Coller les panneaux acoustiques au mur. Veuillez sécuriser les panneaux collés pendant le temps de séchage. Cette Variante n'est pas adapté pour un montage au plafond.
- 11) Variante B :
Vissage direct (classe d'absorption : D)
Placer les panneaux acoustiques sur le mur et/ou le plafond et bien visser. Nous recommandons des vis noires (3.5 x 35 mm). Utiliser une vis tous les 4 intervalles environ tous les 60 cm.
- 12) Variante C :
Vissage sur la sous-construction (classe d'absorption : C) Placez des lattes de bois à des intervalles d'environ 60 cm. (par ex. 60 x 40 mm) sur le mur et/ou le plafond. Le vissage des panneaux acoustiques s'effectue comme pour la variante B.
- 13) Variante D :
Vissage sur sous-construction avec une isolation (classe d'absorption : A)
Le montage de la sous-construction s'effectue comme pour la variante C. Pour obtenir la classe d'absorption la plus élevée un matériau isolant approprié doit être ajouté entre les lattes de bois. Le vissage des panneaux acoustiques s'effectue également comme pour la variante C.
- 14) Fixez le nombre souhaité d'autres panneaux acoustiques selon la variante choisie. Si nécessaire, mesurer la largeur restante du mur.
- 15) Découpez un panneau acoustique à la largeur restante avec un cutter à travers le feutre ou avec la scie à travers le bois. Pour un résultat optimal, il est impératif que l'outil soit bien aiguisé.

2.1 Consignes de montage

3.1 Solutions pour les angles

- 16) Commencez toujours le montage dans le coin.
- 17) Option a:
pour obtenir un effet de joint régulier coupez les lamelles extérieures en onglet et les coller avec une colle blanche disponible dans le commerce.
- 18) Option b:
Laissez le coté du panneau avec le feutre dépassant abouter au coté du panneau avec la lamelle qui dépasse.
- 19) L'installation directe d'interrupteurs, de prises de courant ou d'autres éléments électriques ne doit être effectué que par des entreprises spécialisées et autorisées. Autrement, il faut prévoir de la place suffisante pour les pièces électroniques encastrées.

4.1 Conseils d'entretien et applications

- 20) Nettoyez uniquement avec un chiffon humide/lavette bien essorée. Ne pas utiliser de produits de nettoyage agressifs. N'utilisez pas d'appareil à vapeur ni de chiffons en microfibres. Evitez l'eau stagnante sur les panneaux.

Nuestras indicaciones técnicas de aplicación, tanto escritas como verbales, en general, incluidas en las instrucciones de instalación, la información técnica y todos los folletos se basan en la experiencia y se ofrecen atendiendo a nuestro mejor juicio. Estas informaciones son recomendaciones no obligatorias. Debido a la diversidad de posibilidades de aplicación, no es posible presentar todos los detalles. Por lo tanto, ter Hürne no puede asumir ninguna responsabilidad al respecto. Las indicaciones pueden ser adaptadas al progreso técnico en cualquier momento y sin previo aviso. Resistente poco tiempo contra aceites, ácidos, grasas y jabones que se encuentran en las tiendas y son de uso doméstico. Las sustancias colorantes pueden causar decoloraciones permanentes, no eliminables.

Índice

1.1	Preparación y prueba de idoneidad	15
2.1	Indicaciones de montaje	15
3.1	Soluciones para esquinas	16
4.1	Recomendaciones para el mantenimiento y uso	16

Instrucciones de montaje

5 Explicación de los pictogramas

1.1 Preparación y prueba de idoneidad

- 1) Lea íntegramente estas instrucciones antes de proceder a la instalación.
- 2) Herramientas necesarias.
- 3) Los paneles acústicos no son aptos para su instalación en espacios húmedos (baño, sauna, WC, etc.).
- 4) Si se utiliza madera de subestructura, ésta debe ser apta para interiores.
- 5) Antes de la instalación, deben cumplirse las condiciones generales para la instalación de materiales de madera en espacios interiores secos. La construcción de la pared o el techo que se vaya a revestir debe disponer de suficiente capacidad de carga, ser uniforme y estar seca y limpia. El clima espacial debe ser de aprox. 20 °C y la humedad relativa debe ser del 40–65 %.
- 6) Antes y durante la instalación, se debe comprobar que los paneles acústicos no presenten daños materiales. Los paneles acústicos con defectos o daños visibles no se deben instalar. Los productos instalados quedan excluidos de cualquier reclamación.

2.1 Indicaciones de montaje

- 7) Para una disposición óptima de los paneles acústicos, mida previamente la pared y / o el techo a revestir.
- 8) Corte los paneles acústicos a la altura de la pared. Para obtener un resultado óptimo, es imprescindible que la sierra esté afilada.
- 9) Recomendamos mantener una distancia de unos 5 mm respecto al techo y al suelo.

- 10) Variante A:
Pegado directo (clase de absorción: D)
Aplique un adhesivo de montaje adecuado en cantidad suficiente en la parte posterior, tal y como se muestra en la ilustración. Pegue los paneles acústicos a la pared. Asegure los paneles pegados durante el tiempo de secado. Esta variante no es adecuada para la instalación en techos.
- 11) Variante B:
Atornillado directo (clase de absorción: D)
Coloque los paneles acústicos en la pared y / o el techo y atorníllelos. Recomendamos utilizar tornillos negros (3,5 x 35 mm). Utilice un tornillo en cada 4º hueco respectivamente a una distancia de aprox. 60 cm.
- 12) Variante C:
Atornillado a la subestructura (Clase de absorción: C)
Fije las tablas de madera (p. ej., 60 x 40 mm) a la pared y / o al techo a una distancia de aprox. 60 cm. Los paneles acústicos se atornillan como en el caso de la variante B.
- 13) Variante D:
Atornillado a la subestructura con aislamiento (Clase de absorción: A) La subestructura se monta como en la variante C. Para alcanzar la clase de absorción más alta, coloque adicionalmente material aislante adecuado entre las tablas de madera. Los paneles acústicos también se atornillan como en el caso de la variante C.
- 14) Fije el número deseado de paneles acústicos adicionales según la variante seleccionada. En caso necesario, mida la anchura restante de la pared.
- 15) Corte un panel acústico con una cuchilla de corte a través del fieltro o con una sierra a través de la madera hasta alcanzar la anchura restante. Para obtener un resultado óptimo, es imprescindible que la herramienta esté afilada.

3.1 Soluciones para esquinas

- 16) Comience siempre la instalación en la zona de la esquina.
- 17) Opción a:
para obtener un patrón de juntas uniforme, corte las lamas exteriores a inglete y péguelas con cola blanca comercial.
- 18) Opción b:
deje que el lado del panel con el borde de fieltro saliente haga tope delante del lado del panel con la lámina saliente.
- 19) La instalación directa de interruptores de luz, enchufes u otros componentes eléctricos solo debe ser realizada por empresas especializadas autorizadas. De lo contrario, deberán evitarse generosamente las superficies de los componentes electrónicos.

4.1 Recomendaciones para el mantenimiento y uso

- 20) Realice los trabajos de limpieza y mantenimiento del producto solo con paños / mopas húmedos y escurridos. No utilice productos de limpieza agresivos. No utilice aparatos de vapor ni paños de microfibras. Evite las acumulaciones de agua sobre los paneles.

Onze schriftelijke en mondelinge toepassingsinstructies, meestal in de montagehandleiding, technische informatie en alle brochures, zijn gebaseerd op ervaring en worden naar beste weten gegeven. Deze informatie is vrijblijvend. Vanwege de veelzijdigheid van de toepassingsmogelijkheden is de weergave van alle details niet mogelijk. Daarom kunnen hieruit geen verplichtingen en aansprakelijkheid door ter Hürne overgenomen worden. De aanwijzingen kunnen op elk moment zonder aankondiging aan de technische vooruitgang aangepast worden. Kortstondig bestendig tegen in de handel gebruikelijke olien, zuren, vetten en loog. Kleurende sunstanties kunnen blijvende en niet verwijderbare verkleuringen veroorzaken.

Inhoud

1.1	Vorbereitung en geschiktheidstest	18
2.1	Montage-instructies	18
3.1	Hoekoplossingen	19
4.1	Onderhoudsinstructies en toepassingen	19

Montagehandleiding

5 Verklaring van de pictogrammen

1.1 Voorbereiding en geschiktheidstest

- 1) Lees deze montagehandleiding vóór het leggen volledig door.
 - 2) Benodigd gereedschap.
 - 3) De akoestische panelen zijn niet geschikt voor montage in natte ruimtes (badkamer, sauna, wc, etc.).
 - 4) Wanneer er hout wordt gebruikt voor de onderconstructie moet dit geschikt zijn voor binneninrichting.
 - 5) Vóór de montage moet worden voldaan aan de algemene voorwaarden voor de montage van materialen op houtbasis in droge binnenruimten. De wand- of plafondconstructie die bekleed gaat worden moet draagkrachtig, droog en schoon zijn. Het binnenklimaat moet een temperatuur van ca. 20 °C en een relatieve luchtvochtigheid van 40–65% hebben.
 - 6) Vóór en tijdens het monteren dienen de akoestische panelen grondig te worden gecontroleerd op materiaalfouten. Akoestische panelen met zichtbare gebreken of beschadigingen mogen niet worden gemonteerd. Gemonteerd product is uitgesloten van reclamaties.
-
- ### 2.1 Montage-instructies
- 7) Meet eerst de wand en / of het plafond dat moet worden bekleed op voor een optimale verdeling van de akoestische panelen.
 - 8) Zaag de akoestische panelen op de hoogte van de wand. De zaag moet absoluut scherp zijn voor een optimaal resultaat.
 - 9) We adviseren om tot het plafond en de vloer een afstand van ca. 5 mm aan te houden.
 - 10) Variant A:
Directe verlijming (absorptieklasse: D)
Breng voldoende geschikte montagelijm aan, zoals te zien is op de afbeelding aan de achterkant. Plak de akoestische panelen op de wand. De gelijmde panelen moeten tijdens de droogtijd worden vastgezet. Deze variant is niet geschikt voor montage aan het plafond.
 - 11) Variant B:
Direct schroeven (absorptieklasse: D)
Plaats de akoestische panelen op de wand en / of het plafond en schroef ze vast. Wij adviseren zwarte schroeven (3,5 x 35 mm). Gebruik in elke 4e opening één schroef om de ca. 60 cm.
 - 12) Variant C:
Schroeven op onderconstructie (absorptieklasse: C)
Breng op een onderlinge afstand van ca. 60 cm houten latten (bijv. 60 x 40 mm) op de wand en / of het plafond aan. Het schroeven van de akoestische panelen gaat hetzelfde als bij variant B.
 - 13) Variant D:
Schroeven op onderconstructie met isolatie (absorptieklasse: A) De montage van de onderconstructie gaat hetzelfde als bij variant C. Voor het realiseren van de hoogste absorptieklasse, brengt u aanvullend geschikt isolatiemateriaal aan tussen de houten latten. Het schroeven van de akoestische panelen gaat hetzelfde als bij variant C.
 - 14) Bevestig het gewenste aantal overige akoestische panelen volgens de geselecteerde variant. Meet, indien nodig, de restbreedte van de wand.
 - 15) Snij met een cutter-mes een akoestisch paneel door het vilt, of met een zaag door het hout op de resterende breedtemaat. Het gereedschap moet absoluut scherp zijn voor een optimaal resultaat.

3.1 Hoekoplossingen

- 16) Begin met de montage altijd in een hoek.
- 17) Optie a:
Voor een gelijkmatig voegpatroon zaagt u de buitenste lamellen in verstek en lijmt ze met een in de handel verkrijgbare witte lijm.
- 18) Optie b:
Laat de paneelzijde met de uitstekende viltrand voor de paneelzijde met de uitstekende lamel komen.
- 19) De directe montage van lichtsakelaars, stopcontacten of andere elektrische componenten mag alleen worden uitgevoerd door gespecialiseerde vakbedrijven. In andere gevallen moeten elektronische componenten ruim worden uitgespaard.

4.1 Onderhoudsinstructies en toepassingen

- 20) Gebruik voor reiniging en onderhoud alleen vochtige, uitgewrongen doeken / poetslappen. Gebruik hiervoor geen scherpe reinigingsmiddelen. Gebruik geen stoomapparaat en geen microvezeldoekjes. Vermijd stilstaand water op de panelen.

Nasze informacje techniczne dotyczące zastosowania, zarówno pisemne jak i ustne, zawarte w instrukcjach montażu, informacjach technicznych i wszystkich materiałach, opierają się na doświadczeniu i są przedstawione zgodnie z naszą najlepszą wiedzą. Ta informacja jest dostarczana jako niewiążąca podpowiedź. Ze względu na wszechstronność możliwości zastosowania, nie ma możliwości przedstawienie wszystkich szczegółów. Dlatego firma ter Hürne nie ponosi za to żadnej odpowiedzialności. Uwagi mogą być dostosowywane do postępu technicznego w dowolnym czasie bez uprzedzenia. Krótkotrwała odporność na dostępne w handlu i powszechnie stosowane oleje, kwasy, tłuszcze i zasady. Substancje barwiące mogą powodować trwałe, nieusuwalne przebarwienia.

Spis treści

1.1	Przygotowanie i weryfikacja.....	21
2.1	Wskazówki dotyczące montażu.....	21
3.1	Rozwiązania narożnikowe.....	22
4.1	Instrukcja pielęgnacji zastosowania.....	22

Instrukcja montażu

5 Opis piktogramów

1.1 Przygotowanie i weryfikacja

- 1) Przed przystąpieniem do pracy prosimy przeczytać całą instrukcję układania.
 - 2) Potrzebne narzędzia.
 - 3) Panele akustyczne nie są przeznaczone do montażu w pomieszczeniach wilgotnych (łazienka, sauna, WC itp.).
 - 4) W razie stosowania desek na konstrukcji nośnej muszą być one odpowiednie do stosowania we wnętrzach.
 - 5) Przed montażem należy spełnić ogólne warunki dotyczące stosowania tworzyw drzewnych w suchych pomieszczeniach wewnętrznych. Konstrukcja ściany lub sufitu musi być wytrzymała, równa, sucha i czysta. Temperatura w pomieszczeniu powinna wynosić ok. 20 °C, a względna wilgotność powietrza 40–65 %.
 - 6) Przed rozpoczęciem montażu i podczas układania panele akustyczne należy dokładnie sprawdzić pod kątem wad materiałowych. Paneli akustycznych z widocznymi wadami lub uszkodzeniami nie należy montować. Zamontowany towar nie podlega reklamacji.
- ### 2.1 Wskazówki dotyczące montażu
- 7) W celu zapewnienia optymalnego rozmieszczenia paneli akustycznych należy najpierw zmierzyć miejsce na ścianie i/lub suficie, gdzie mają być umieszczone.
 - 8) Panele przyciąć do wysokości ściany. Dla uzyskania optymalnych efektów piła musi być ostra.
 - 9) Zalecamy zachowanie odstępu około 5 mm od sufitu i podłogi.
 - 10) **Wariant A:**
Bezpośrednie klejenie (Klasa absorpcji: D)
Na tylną stronę panelu nałożyć odpowiednią ilość kleju montażowego, jak pokazano na rysunku. Przykleić panele do ściany. Przyklejone panele zabezpieczyć na czas schnięcia. Ten wariant nie nadaje się do montażu na suficie.
 - 11) **Wariant B:**
Bezpośrednie przymocowanie śrubami (Klasa absorpcji: D) Umieścić panele akustyczne na ścianie i/lub suficie i dokręcić je śrubami. Zalecamy użycie czarnych śrub (3,5 x 35 mm). W co 4. szczelinie należy użyć śruby co 60 cm.
 - 12) **Wariant C:**
Przymocowanie śrubami do konstrukcji nośnej (Klasa absorpcji: C) Zamocować listwy drewniane (np. 60 x 40 mm) na ścianie i/lub suficie w odstępie około 60 cm. Przymocowanie paneli akustycznych odbywa się tak jak w wariancie B.
 - 13) **Wariant D:**
Przymocowanie śrubami do konstrukcji nośnej z izolacją (Klasa absorpcji: A) Montaż konstrukcji podwieszanej jest taki sam jak w wariancie C. Aby uzyskać najwyższą klasę absorpcji, należy dodatkowo umieścić odpowiedni materiał izolacyjny pomiędzy listwami drewnianymi. Przymocowanie paneli akustycznych odbywa się również jak w wariancie C.
 - 14) Zamocować wybraną liczbę dodatkowych paneli akustycznych według wybranego wariantu. W razie potrzeby zmierzyć pozostałą szerokość ściany.
 - 15) Przyciąć panel akustyczny nożykiem przez filc lub piłą przez drewno do pozostałej szerokości. Dla uzyskania optymalnych efektów narzędzie musi być ostre.

3.1 Rozwiązania narożnikowe

- 16) Zawsze rozpoczynać montaż w obszarze narożnym.
- 17) Opcja a:
aby uzyskać równomierny układ szczelin, przyciąć zewnętrzne lamele pod kątem i skleić je za pomocą dostępnego w handlu kleju stolarskiego.
- 18) Opcja b:
strona panelu z wystającą krawędzią filcową powinna zachodzić na stronę panelu z wystającą lamelą.
- 19) Bezpośredni montaż przełączników światła, gniazd elektrycznych lub innych elementów elektrycznych może być przeprowadzany wyłącznie przez autoryzowane zakłady specjalistyczne. Jeżeli nie ma takiej możliwości, należy pozostawić wycięcia z dużym zapasem na elementy elektryczne.

4.1 Instrukcja pielęgnacji i zastosowania

- 20) Czyszczenie i pielęgnacja wyłącznie za pomocą lekko wilgotnych, wyciśniętych ściereczek / szmatek. Nie używać agresywnych środków czyszczących. Nie stosować urządzeń parowych ani ściereczek z mikrovlakna. Unikać pozostawiania wody na panelach.